



WASSERVERBAND
DÖBELN-OSCHATZ

Wasserverband Döbeln-Oschatz · Bahnhofstr. 42 · 04720 Döbeln

**An die Mitglieder der
Verbandsversammlung
des Wasserverbandes Döbeln - Oschatz**

Wasserverband Döbeln-Oschatz

Bereich: Geschäftsführung

Bearbeiter/in: Frau Eisner (Assistentin der GF)

Telefon: 03431 655 - 719

Fax: 03431 655-711

E-Mail: wvdoebeln-oschatz@zvinfo.com

Unser Zeichen: löw-eis

Ihr Zeichen:

Döbeln, 08.09.2025

**Einladung zur
2. Verbandsversammlung 2025, am Montag, den 22.09.2025, um 14:00 Uhr,
in der Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1,
in 04758 Oschatz, großer Ratssaal**

Sehr geehrte Bürgermeisterinnen,
Oberbürgermeister und Bürgermeister,

hiermit lade ich Sie zu o. g. Sitzung des Wasserverbandes Döbeln – Oschatz ein und bitte Sie,
Ihre Teilnahme zu ermöglichen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|----|---|---------------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung | |
| | - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung unter Einhaltung der Einladungsfrist | |
| | - Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| | - Bekanntgabe von vorliegenden Entschuldigungen | |
| | - Festlegung der Unterzeichner der Sitzungsniederschrift | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Bürgerfragestunde (max. 20 min.) | |
| 4 | Bericht über die Abschlussprüfung des Jahresabschlusses 2024 des WV D – O
und die Feststellung des Jahresabschlusses 2024 durch die Wirtschaftsprüfung
Dr. Dornbach & Partner Treuhand GmbH | Präsentation |
| 5 | Abschlussprüfung WJ 2024 / Feststellung Jahresabschluss 2024 | Vorlage VV 01/02/25 |
| 6 | Verwendung des Jahresgewinnes 2024 | Vorlage VV 02/02/25 |
| 7 | Entlastung Vorsitzender für das WJ 2024 | Vorlage VV 03/02/25 |
| 8 | Entlastung Geschäftsführer für das WJ 2024 | Vorlage VV 04/02/25 |
| 9 | Entlastung Verwaltungsrat für das WJ 2024 | Vorlage VV 05/02/25 |
| 10 | Information zum Beteiligungsbericht WV Döbeln – Oschatz 2024 | Anlage 1 |
| 11 | Information zum Zwischenbericht des WV D-O per 30.06.2025 | Anlage 2 |

Wasserverband Döbeln-Oschatz

Verbandsvorsitzender: Matthias Löwe, Bürgermeister Stadt Dahlen

Sitz des Verbandes:

Bahnhofstraße 42 · 04720 Döbeln

Telefon: 03431 6556 · Fax: 03431 655-711

E-Mail: wvdoebeln-oschatz@zvinfo.com

www.wasserverband-doebeln-oschatz.de

Sprechzeiten:

Montag 8:00 – 16:00 Uhr

Dienstag 8:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 – 16:00 Uhr

Freitag 8:00 – 14:00 Uhr

Bankverbindung:

Kreissparkasse Döbeln

IBAN: DE25 8605 5462 0039 0308 78

BIC: SOLADES1DLN

Steuernummer: 236/144/00137

- 12 Verkauf Flurstück 132 Gemarkung Fischendorf
- 13 Bericht der Geschäftsführung / Betriebsführung
- 14 Sonstiges

Nicht Öffentlicher Teil:

Mit freundlichen Grüßen



Löwe

Verbandsvorsitzender

Vorlage VV 06/02/25
Präsentation

Abschlussprüfung Wirtschaftsjahr 2024 / Feststellung des Jahresabschlusses 2024

Es wird auf die Power – Point – Präsentation der Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH in der Verwaltungsratssitzung vom 01.09.2025 und der Verbandsversammlung am 22.09.2025 verwiesen und Sie erhalten hier vorab folgendes Ergebnis:

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt der Wasserverband mit einem Jahresgewinn von 1.921.134,31 € ab (2023: 2.199.575,33 €).

	2 023	2 024
	€	€
Umsatzerlöse	21.237.353,57	21.235.597,30
Sonst. betriebl. Erträge	38.243,33	25.494,55
Materialaufwand	18.985.552,32	18.517.680,48
Personalaufwand	155.572,77	158.917,23
Abschreibungen auf Sachanlagen	118,00	0
Sonst. betriebl. Aufwendungen	120.292,37	117.019,25
Zinsen und ähnliche Erträge	1.405.658,75	1.715.291,82
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.146.000,22	2.209.818,29
Steuern vom Einkommen und Ertrag	67.408,17	45.089,64
Sonstige Steuern	6.736,47	6.724,47

Die Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH hat den Jahresabschluss zum 31.12.2024 des Wasserverbandes Döbeln – Oschatz (**siehe Beilage digital**) geprüft und am 13.08.2025 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Im abschließenden Prüfungsergebnis vom 13.08.2025 der Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH zur **örtlichen Prüfung** des Jahresabschlusses 2024 (**siehe Beilage digital**) stellt diese fest, dass die für die Verwaltung des Verbandes geltenden gesetzlichen Vorschriften eingehalten worden sind.

Beschluss 01/02/25:

Die Verbandsversammlung beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2024 mit folgenden Angaben:

		- Euro -
1	Bilanzsumme	105.052.261,79
1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	1.805.058,06
	- das Umlaufvermögen	103.246.372,10
	- Rechnungsabgrenzungsposten	831,63
1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	26.128.470,81
	- die Rückstellungen	844.805,32
	- die Verbindlichkeiten	78.078.985,66
2	Jahresgewinn	1.921.134,31
2.1	Summe der Erträge	22.976.383,67
2.2	Summe der Aufwendungen	21.055.249,36

Verwendung des Jahresgewinnes 2024

Beschluss 02/02/25:

Die Verbandsversammlung beschließt, den Jahresgewinn 2024 in Höhe von 1.921.134,31 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Entlastung des Vorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2024

Der Prüfungsauftrag umfasste wiederum auch die Sachverhalte des § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG) – Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung – und der vom „Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.“ (IDW) veröffentlichte IDW – Prüfungsstandard „Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53, HGrG“ (IDW – PS 720) wurde berücksichtigt.

Die Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH hat die Ordnungsmäßigkeit der Verbandsführung bestätigt.

Beschluss 03/02/25:

Die Verbandsversammlung beschließt, dem Vorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen.

Entlastung des Geschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2024

Der Prüfungsauftrag umfasste wiederum auch die Sachverhalte des § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG) – Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung – und der vom „Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.“ (IDW) veröffentlichte IDW – Prüfungsstandard „Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53, HGrG“ (IDW – PS 720) wurde berücksichtigt.

Die Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH hat die Ordnungsmäßigkeit der Verbandsführung bestätigt.

Beschluss 04/02/25:

Die Verbandsversammlung beschließt, dem Geschäftsführer für das Wirtschaftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen.

Entlastung des Verwaltungsrates für das Wirtschaftsjahr 2024

Der Prüfungsauftrag umfasste wiederum auch die Sachverhalte des § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG) – Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung – und der vom „Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.“ (IDW) veröffentlichte IDW – Prüfungsstandard „Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53, HGrG“ (IDW – PS 720) wurde berücksichtigt.

Die Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH hat die Ordnungsmäßigkeit der Verbandsführung bestätigt.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates, einschließlich des Verbandsvorsitzenden, sind für diese Beschlussfassung befangen.

Die Verbandsversammlung bestellt gem. § 7 Geschäftsordnung für die Verbandsversammlung ein stimmberechtigtes Mitglied (Vorschlag: Das an Lebensjahren älteste Mitglied) für diese Entscheidung zum Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden.

Beschluss 05/02/25:

Die Verbandsversammlung beschließt, dem Verwaltungsrat für das Wirtschaftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen.

Top 10

zur Information:

Beteiligungsbericht des Wasserverbandes Döbeln – Oschatz 2024

siehe Anlage

Gemäß § 99 SächsGemO i. V. m. § 58 Abs. 1 SächsKomZG hat der Wasserverband Döbeln – Oschatz dem Verwaltungsrat einen jährlichen Beteiligungsbericht vorzulegen.

Dieser wird dem Vorstandsvorsitzenden des Wasserverbandes Döbeln – Oschatz hiermit zur Kenntnis gegeben.



WASSERVERBAND
DÖBELN-OSCHATZ

Bericht

Zweckverband „Wasserverband Döbeln – Oschatz“
Döbeln

Darstellung der Beteiligung an der Döbeln – Oschatzer
Wasserwirtschaft GmbH, Döbeln, für das Geschäftsjahr 2024

Inhaltsverzeichnis	Seite
A. Beteiligungsübersicht	2
B. Finanzbeziehungen zwischen dem Wasserverband Döbeln – Oschatz und der Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH	3
C. Organe	3
D. Sonstige Angaben	3

Anlagen

I Lagebericht der Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH für 2024	1 - 10
II Bilanz der Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH zum 31. Dezember 2024	1
III Gewinn- und Verlustrechnung der Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024	1

Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH

A. Beteiligungsübersicht

Name: Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH

Anschrift: Bahnhofstraße 42
04720 Döbeln
Tel.: 03431 / 655-719
Fax: 03431 / 655-711

Gründungsjahr: 1993

Rechtsform

GmbH

Gesellschaftsvertrag: vom 08. Dezember 1993
Letzte Änderung: 22. Februar / 2. März 2006 (Neufassung)
Handelsregistereintragung: 26. Juni 2006

Stammkapital / Gesellschafter

Stammkapital: 1.300.000 €

Anteilseigner	%	€
Wasserverband Döbeln – Oschatz, Döbeln	51	663.000,00
Veolia Wasser Deutschland GmbH, Leipzig	49	637.000,00

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck

- * Erarbeitung unternehmerischer Konzepte für die Wasserversorgung im Raum Döbeln / Oschatz.
- * Verwaltung der Alt- und Neuanlagen der Wasserversorgung im Raum Döbeln / Oschatz.
- * Übertragung der Betriebsführung der Wasserversorgung.
- * Planung, Bau und Finanzierung von Neuanlagen, soweit diese Aufgaben nicht auf privaten Dritten übertragen werden.
- * Keine Gewinnerzielungsabsicht (regelmäßig ausgeglichenes Jahresergebnis).

B. Finanzbeziehungen zwischen dem Wasserverband und der Döbeln – Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH

	T€
Gewinnabführung (lt. GmbH – Satzung nicht möglich)	0
Verlustabdeckung	0
Sonstige Zuschüsse *)	0
Bürgschaften / Gewährleistungen zugunsten der GmbH	0
Forderungen (Gesellschafterdarlehen) zum 31.12.2023 gegenüber der GmbH	96.424
Finanzverbindlichkeiten gegenüber der GmbH zum 31.12.2023	5.028
Sonstige Vergünstigungen	0

*) Die sonstigen gewährten Zuschüsse beinhalten z. B. Gewinnverzicht und Nichteinziehung von Forderungen.

C. Organe

Geschäftsführung

Herr Stephan Baillieu,
Herr Marcus Riemer (bis zum 30.04.2024)
Herr Jakob Reif (ab 01.05.2024)

Mitglieder der Gesellschafterversammlung (Gesellschafter)

Zweckverband „Wasserverband Döbeln – Oschatz“, Döbeln und
Veolia Wasser Deutschland GmbH, Leipzig.

D. Sonstige Angaben

Name des bestellten Abschlussprüfers

Dr. Dornbach und Partner Treuhand GmbH

Anzahl der Mitarbeiter

1 Mitarbeiter (ohne Geschäftsführung)

Döbeln-Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH

Lagebericht für das Jahr 2024

1. Grundlage des Unternehmens

Mit der Gründung der Döbeln-Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH (DOWW) zum 8. Dezember 1993 wurde die Erfüllung der Pflichtaufgabe Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet des Zweckverbandes "Wasserverband Döbeln-Oschatz" (Wasserverband) der DOWW übertragen. Die Gesellschaft führt für den Wasserverband die Wasserversorgung für Teile des Landkreises Mittelsachsen (Altlandkreis Döbeln) und Teile des Landkreises Nord-sachsen (Altkreis Oschatz) durch.

An der DOWW sind der Wasserverband mit 51 % und als privater Partner die Veolia Wasser Deutschland GmbH (Veolia) mit 49 % beteiligt. Die Veolia wurde von der DOWW mit dem Betrieb der Anlagen beauftragt. Die öffentlich-rechtliche Wasserversorgungspflicht des Wasserverbandes bleibt davon unberührt.

Entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen mit dem Wasserverband werden sämtliche Aufwendungen der DOWW dem Wasserverband weiterberechnet. Daher schließt die Gesellschaft ihre Geschäftsjahre mit einem Jahresergebnis von Null ab.

Im Fokus der Gesellschaft stehen die Investitionen. Einerseits sind intakte Wassergewinnungs- und verteilungsanlagen Voraussetzung für eine sichere Trinkwasserversorgung. Andererseits sind, aufgrund der vertraglichen Gestaltung der Betriebsführung, die aus den Investitionen resultierenden Abschreibungen die einzige wesentliche von der Gesellschaft im Zusammenspiel mit dem Wasserverband steuerbare Kostenkomponente zur Kalkulation der Entgelte.

2. Darstellung des Geschäftsverlaufes

Im Versorgungsgebiet werden insgesamt 100.834 Einwohner (Vorjahr 100.301) mit Trinkwasser versorgt (Angaben der Meldestellen der Kommunen zum 30. Juni 2024). Die Anzahl der Kunden (Anschlüsse) hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht auf 29.626 erhöht (Vorjahr 29.588).

Im Geschäftsjahr 2024 wurden 4.672 Tm³ Trinkwasser verkauft (Vorjahr 4.653 Tm³), im Vergleich zum Vorjahr eine leichte Erhöhung. In der Planung für 2024 war man aufgrund der zu erwartenden Bevölkerungsentwicklung von einem Mengenrückgang ausgegangen.

Im Rahmen des Investitionsplanes 2024 wurden vordringlich Maßnahmen aus der Wasserversorgungskonzeption Döbeln-Oschatz 2030 umgesetzt, die vorgegebene und beschlossene Plansumme wurde erreicht.

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft in Höhe von 18.644 T€ (Vorjahr 19.108 T€) beinhalten im Wesentlichen die Kosten für die Betriebsführung auf der Grundlage des Bewirtschaftungsvertrages und die Kapitalkosten für das eingesetzte Vermögen zur Aufgabenerfüllung, sie liegen damit um ca. 464 T€ unter den Umsatzerlösen des Vorjahres.

Die Umsatzerlöse ergeben sich insbesondere aus der Erstattung der nachfolgend genannten Aufwendungen, die vertragsgemäß an den Wasserverband Döbeln-Oschatz weiter zu berechnen sind.

Im Berichtsjahr waren sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 300 T€ (Vorjahr 381 T€) zu verzeichnen, inbegriffen Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen in Höhe von 250 T€ (Vorjahr 256 T€). Seit 2013 ergeben sich aus der Auflösung von Investitionszuschüssen weitestgehend größere Ertragsrückgänge, ein Teil der in den 90er Jahren erhaltenen Zuschüsse für Trinkwasseranlagen sind nach ratierlicher Auflösung vollständig verbraucht. Diese Entwicklung wird sich auch in den nächsten Jahren fortsetzen.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen 14.668 T€ (Vorjahr 14.621 T€). Einmalige Reparatur- und Wartungstätigkeiten in 2024, sowie leichte Erhöhungen der Betriebsführung und der Kapitalkosten, erklären die marginale Steigerung zum Vorjahr. Weiterhin erfolgte im Jahr 2024 die planmäßige Auflösung des eingestellten Erfüllungs-Anspruches in Höhe von 31 T€ (zwischen der DOWW GmbH gegenüber der OEWA GmbH, jetzt unter Veolia firmierend) für den in den Jahren 2014 bis 2016 gebildeten Erfüllungsanspruch der DOWW für erbrachte Investitionen im Rahmen des 4 M-Projektes.

Neben dem Betriebsführungsentgelt ergeben sich weitere bezogene Leistungen, u. a. aus dem Gebühreneinzugsentgelt, dieses betrug für das Jahr 2024 648 T€ (Vorjahr 639 T€).

Die Abschreibungen auf Sachanlagen bzw. immaterielle Vermögensgegenstände beliefen sich im Jahr 2024 auf 3.179 T€ (Vorjahr 3.113 T€).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich auf 332 T€ (Vorjahr 528 T€). Sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 50 T€ entfielen auf Leistungen für die Stilllegung von Anlagen und Hausanschlüssen, für weitere 16 T€ stehen Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen zu Buche. Weitere Aufwendungen resultieren u. a. aus Versicherungen, Verlusten aus Schadensfällen, Kosten der Jahresabschlussprüfung, Beiträgen, Gebühren und Abgaben.

Der Zinsaufwand betrug 1.716 T€ (Vorjahr 1.401 T€). Hierbei handelt es sich vordringlich um Zinsaufwendungen an den Wasserverband Döbeln-Oschatz aus den weitergereichten Gesellschafterdarlehen zur Investitionsfinanzierung der DOWW sowie resultierender Zinsaufwendungen bzgl. der Finanzbeziehungen zwischen der DOWW und dem Wasserverband Döbeln-Oschatz.

Zinserträge wurden in Höhe von 1.048 T€ (Vorjahr 164 T€) erzielt. Diese erhöhten Zinserträge ergeben sich aus den unterjährigen Guthaben der Verrechnungskonten mit dem Wasserverband Döbeln-Oschatz.

In den Positionen Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstige Steuern sind saldierte Körperschaftssteueraufwendungen, Gewerbesteueraufwendungen und Grundsteuern in Höhe von 97 T€ enthalten. Die Grundlagen hierfür ergeben sich u. a. bei der Gewerbesteuer aus den vorliegenden Festsetzungsbescheiden der Kommunen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von 7.092 T€ (Vorjahr 6.301 T€) getätigt. Die aktivierten Anlagegüter führten u. a. zu Abschreibungen in Höhe von 3.179 T€ (Vorjahr 3.113 T€).

Im Jahr 2024 realisierte die Döbeln-Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH Investitionsprojekte im Rahmen der Trinkwasser-Versorgungskonzeption, im Rahmen von Gemeinschaftsmaßnahmen mit Kanal- und Straßenbau sowie strategische Leitungserneuerungen basierend auf „PROSA-R“.

Daneben fanden die üblichen Kleinbaumaßnahmen, Havarie-Beseitigungen, Hausanschluss-Auswechslungen und Planungsvorleistungen statt.

Was für die bereits geschilderten Erneuerungen von Trinkwasserleitungen aus dem PROSA-R-Programm zutrifft, gilt gleichlautend auch für die Erneuerung von Hausanschlüssen, Schieberkreuzen, Hydranten sowie Maßnahmen an Bauwerken, z. B. Pumpwerken, welche wesentlich zur Sicherung der Wasserversorgung beitragen.

Der Großteil des Investitionsaufwandes in 2024 beinhaltete die Erneuerung von Trinkwasserleitungen aufgrund deren altersbedingten Zustandes bzw. Schadensrate, häufig in Verbindung mit Abwasser- und Straßenbaumaßnahmen. Nennenswerte Maßnahmen:

Wesentliche Investitionen im Bereich Trinkwasser 2024	Stand
Waldheim, Hauptstraße, TWL	abgeschlossen
Döbeln, Nordstraße, TWL	abgeschlossen
Döbeln, Karls Erdbeerdorf, TWL	abgeschlossen
Leisnig, OT Beiersdorf, TWL	abgeschlossen
Döbeln, OT Ludwig-Jahn-Straße, TWL	abgeschlossen
Leisnig, OT Zechwitz, TWL	abgeschlossen
Wermisdorf, Schlossstraße, TWL	abgeschlossen
Mügeln, Neue Straße, TWL	abgeschlossen
Döbeln, Walter-Eckardt-Straße, TWL	abgeschlossen
Oschatz, Nord-Südtrasse Abschnitt B 2, C 1, 2, 3 D 1, 1,1, 2, 3, TWL	abgeschlossen
Liebschützberg, OT Borna, Schönnewitz, Erneuerung 2. BA, TWL	abgeschlossen

Zwischen der DOWW GmbH und der OEWA, jetzt unter Veolia firmierend, wurde 2014 vereinbart, dass die Veolia in den Jahren 2014 bis 2017 Investitionen in Höhe von 4.000 T€ auf eigene Rechnung durchführt (4 M-Projekt). Die hieraus resultierenden jährlichen Aufwendungen (Kapitalkosten als Abschreibungen und Zinsen) trägt die Veolia, so dass die DOWW teilweise von neuen Kapitalkosten entlastet wird. Bezüglich der verzögernden Wirkung der jährlichen Kapitalkosteneinsparung minderte der Erfüllungsanspruch der DOWW GmbH gegenüber der Veolia GmbH in den Jahren 2014 bis 2016 das Betriebsführungsentgelt, welches durch die DOWW GmbH gezahlt und dem Wasserverband weiterberechnet wird. Seit dem Jahr 2017 erfolgt rätierlich die Auflösung des eingestellten Erfüllungsanspruches.

Aus dem mit Veolia vereinbarten 4 M-Projekt wurden die Leistungen im Jahr 2019 für die DOWW abgeschlossen. Diese in unmittelbarem Bezug zur Trinkwasserkonzeption stehenden Maßnahmen, werden vereinbarungsgemäß komplett durch Veolia geplant, realisiert und finanziert.

Sämtliche Investitionsmaßnahmen werden in Abstimmung mit den Gesellschaftern der DOWW durchgeführt. Zudem werden die Investitionen vor Planung und Realisierung auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft.

Der in 2008 geschlossene Pachtvertrag zwischen DOWW und OEWA, jetzt unter Veolia firmierend, mit dem Veolia der DOWW ein entgeltliches Nutzungsrecht für das Verbundsystem (Wasserwerk Oschatz, Hochbehälter Striesa, sechs Brunnen und zahlreiche Zuleitungen) eingeräumt hat, wurde unverändert fortgeführt. Dieses Verbundsystem ist die Grundlage für die qualitätsgerechte und sichere Trinkwasserversorgung im Raum Oschatz. Die DOWW ist für die Zeit der Nutzung verpflichtet, monatlich ein Pachtentgelt an die Veolia zu zahlen.

Die Gesellschafterversammlung der DOWW hat in seiner Sitzung am 18. November 2024 nachfolgende zustimmungspflichtige Sachverhalte beschlossen:

1.) Feststellung des Jahresabschluss 2023:

Beschluss: Die Gesellschafterversammlung stellt einstimmig den Jahresabschluss 2023 fest, den Geschäftsführern wird für das Jahr 2023 Entlastung erteilt. Das Jahresergebnis (Null) entspricht dem Gesellschaftsvertrag. Über eine Ergebnisverwendung ist deshalb nicht zu befinden.

2.) Entwurf des Investitionsplanes 2025:

Beschluss: Die Gesellschafterversammlung empfiehlt einstimmig den Trinkwasserinvestitionsplan 2025 mit einem Budget von 7.095 T€ zur Beschlussfassung in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz. Der Investitionsplan ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2025 der DOWW GmbH und wird mit diesem beschlossen.

3.) Entwurf des Wirtschaftsplanes 2025:

Beschluss: Die Gesellschafterversammlung billigt einstimmig den Wirtschaftsplan 2025. Die endgültige Zustimmung zum Wirtschaftsplan erfolgt mit schriftlichem Gesellschafterbeschluss nach Bestätigung des Wirtschaftsplanes des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz durch die Verbandsversammlung.

4.) Bestellung des Prüfers für die Jahresabschlüsse 2024, 2025 und 2026 der Döbeln-Oschatzer Wasserwirtschaft:

Beschluss: Die Gesellschafterversammlung beschließt, die Firma Dornbach GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Antoinettenstraße 37 in 06844 Dessau-Roßlau zum Abschlussprüfer für die Jahresabschlüsse 2024 (Angebotssumme brutto: 15.346,24 €), 2025 (Angebotssumme brutto: 15.806,63 €) und 2026 (Angebotssumme brutto: 16.280,83 €) zu bestellen. Grundlage ist das Angebot vom 29. Oktober 2024.

5.) 1. Nachtrag zum Dienstleistungsvertrag gerichtliches Mahnverfahren:

Beschluss: Die Gesellschafterversammlung beschließt den 1. Nachtrag zum Dienstleistungsvertrag gerichtliches Mahnverfahren zwischen der DOWW GmbH und der VWD. Die endgültige Zustimmung zu diesem Vertrag erfolgt mit schriftlichem Gesellschafterbeschluss nach Beschlussfassung des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz durch die Verbandsversammlung.

3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Vermögenslage ist durch eine Erhöhung des Sachanlagevermögens gekennzeichnet. Die im Jahr 2024 umgesetzten Investitionen in Höhe von 7.092 T€ übersteigen die Abschreibungen von 3.179 T€, weiterhin waren Anlagenabgänge mit einem Restbuchwert von 16 T€ zu verzeichnen. Die immateriellen Vermögensgegenstände (vordringlich Dienstbarkeiten) haben sich in 2024 auf 1.213 T€ verringert.

Im Jahr 2024 wurden Ertragszuschüsse in Höhe von 30 T€ (Investitionszuschüsse), 62 T€ (Baukostenzuschüsse) bzw. 234 T€ (Hausanschlüsse) zugeführt.

Die Finanzierung der Investitionen des Berichtsjahres erfolgte – neben den erhaltenen Zuschüssen – vor allem durch längerfristige Gesellschafterdarlehen des Wasserverbandes. Das durch Eigenkapital, Zuschüsse und Gesellschafterdarlehen langfristig finanzierte Anlagevermögen führt zu einer überschaubaren Finanzlage der Gesellschaft.

Die Investitionen des Jahres 2024 wurden, abgesehen von der Finanzierung aus Zuschüssen, auch durch die zeitweise Inanspruchnahme des Verrechnungskontos beim Wasserverband Döbeln-Oschatz zwischenfinanziert. Die Finanzierung der Investitionen in 2024 erfolgte im IV. Quartal 2024 durch eine Kreditneuaufnahme in Höhe von 3.300 T€ sowie weiterer Eigenmittel des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz (Weitergabe per Gesellschafterdarlehen an die DOWW). Hiermit wurden die Verrechnungskonten „Investitionen“ der Zwischenfinanzierung beim Wasserverband Döbeln-Oschatz ausgeglichen. Der Anteil langfristiger Fremdmittel wird, wie in der langfristigen Finanzplanung vorgesehen, erhöht. Zur Verfügung stehende Eigenmittel wurden im Jahr 2024 soweit als möglich zur Tilgung von Krediten eingesetzt.

Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital zuzüglich Zuschüsse) beläuft sich auf ca. 15,7 % (Vorjahr 16,8 %).

Entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen mit dem Wasserverband werden sämtliche Aufwendungen der DOWW dem Wasserverband weiterberechnet. Nach Abzug des Steueraufwandes verbleibt plangemäß ein Jahresergebnis von Null. Das Ergebnis vor Steuern beträgt 97 T€ (Vorjahr -10 T€).

Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit beläuft sich im Berichtsjahr auf -595 T€ (Vorjahr 7.126 T€). Der Wasserverband Döbeln-Oschatz konnte aus den eingenommenen Entgelten die Verpflichtungen gegenüber der DOWW stets in vollem Umfang erfüllen.

4. Hinweise auf Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Die Chancen der künftigen Entwicklung bestehen insbesondere in der öffentlichen Wasserversorgung im Gebiet des Wasserverbandes Döbeln-Oschatz im Rahmen des Unternehmensgegenstandes der DOWW und auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit dem Wasserverband und mit der Veolia.

Aufgrund der Vertragsgestaltung mit den beiden Gesellschaftern sind keine Risiken erkennbar, die den Bestand der DOWW gefährden oder einen wesentlichen negativen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage haben könnten. Bedingt durch die vertraglichen Regelungen wird auch künftig ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwirtschaftet.

Im Versorgungsgebiet des Wasserverbandes stellte die DOWW in der Vergangenheit in verschiedenen Brunnen einen Nitratanstieg fest, welcher sich stark dem Grenzwert nähert. Zu stark belastete Brunnen wurden vom Netz genommen.

Die DOWW unternimmt gemeinsam mit dem LfULG ein Monitoring um das Risiko von Nitrat im Bereich der Jahnaue 1 und 2 zu verfolgen und dementsprechend zu handeln. Da vorrangig die landwirtschaftliche Nutzung in den Schutzzonen als Ursache angesehen wird, ist die DOWW im Austausch mit den Landwirten und entschädigt diese mit Ausgleichszahlungen bei Verwendung von weniger Düngemitteln.

Um die Infrastruktur weiter zu härten und gegenüber Nitratreinträgen unabhängiger zu machen, baut die DOWW eine Verbindungsleitung zwischen dem ehemaligen Altkreis Oschatz und dem ehemaligen Altkreis Döbeln. Damit kann im Regelfall das Nitrathaltige Grundwasser aus der Jahnaue mit dem Nitratarmen Grundwasser aus der Wasserfassung Malkwitz und Großböhlä verschnitten werden und somit langfristig entsprechend der Trinkwasserverordnung an die Kunden im ehemaligen Altkreis Döbeln geliefert werden. Die Verbindungsleitung kann im Falle einer Havarie z. B. beim Ausfall kritischer Komponenten auch andersherum betrieben werden und sorgt so für eine große Erhöhung der Betriebssicherheit.

5. Ausblick auf die voraussichtliche Entwicklung

Die Erlöse und Aufwendungen der Gesellschaft werden u. a. infolge der Investitionstätigkeit langsam weiter ansteigen.

Gemäß dem vorgelegten und beschlossenen Investitionsplan für das Jahr 2025 sind Investitionen in Höhe von 7.095 T€ vorgesehen.

In 2025 wird die zustandsbedingte Erneuerung bzw. Erweiterung von Trinkwasserleitungen im Rahmen der Sicherung der nachhaltigen Versorgungssicherheit (Netzertüchtigungskonzept), teilweise in Verbindung mit Abwasser- und Straßenbauvorhaben, geplant bzw. wird aus dem Vorjahr fortgesetzt:

- Döbeln, Sörmitzer Straße, Klinikum, Muldedücker, TWL
- Döbeln, Rosa-Luxemburg Straße, Otto-Johnsen-Straße, TWL
- Netzertüchtigungskonzept (Nord-Süd-Trasse)
- Leisnig, OT Kropchwitz
- Hartha, An der Föhne, 2. BA
- Mügeln, OT Nebitzschen, Seelitzer Straße
- Roßwein, VL Wasserwerk Simselwitz – EHB Klinge
- Waldheim, Hauptstraße TWL
- Wermsdorf, OT Calbitz, Altenhainer Weg
- Dahlen, OT Schmannewitz, Torgauer Straße, TWL
- Dahlen, Wurzener Straße, TWL

Die aufgeführten Investitionssummen für Neuanlagen beinhalten zu aktivierende Planungsleistungen, Bauzeitinsen und den Aufwand für Grunddienstbarkeiten sowie für die Erstellung von Bestandsplänen, weitere Mittel sind vorgesehen für die Umsetzung aus PROSA-R, unvorhergesehener Maßnahmen, Hausanschlüsse (Reko/Neubau), Schieberkreuze, Hydranten und Kleininvestitionen.

Finanzierungen sind im Jahr 2025 planmäßig in Höhe von 1.727 T€ zu tilgen. Der Finanzbedarf in 2025 soll durch die Erhebung von Ertragszuschüssen in Höhe von 320 T€, von Gesellschafterdarlehen des Wasserverbandes bzw. durch die Aufnahme eines Kredites gedeckt werden.

Daneben stehen Eigenmittel in Höhe von 3.406 T€ aus Abschreibungen, abzüglich der Auflösungsbeträge aus Investitions-Zuschüssen (243 T€) und Ertragszuschüssen (223 T€), zur Finanzierung zur Verfügung.

Anträge an die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - auf Zinsstützung von Darlehen sind derzeit nicht vorgesehen.

Döbeln, den 13. August 2025

Stephan Baillieu
Geschäftsführer

Jakob Reif
Geschäftsführer

Anlage II

4. 1

Jahresabschluss: 31. Dezember 2024
 Bilanz Aktiva
 Konto-Nr.: 1 Bis: 1.899

Prüfer	Prüfungsleiter DH 13.08.2025	Verantw. WP
XXX erford.	Partner	vorbereitet

Konto	Anfangssaldo	Umbuchungen	Umglied.	Bericht	Notiz	Bericht 12/23	Abw. Betrag %/A
1 AKTIVA	104.883.346,90	-76.391,96	245.306,85	105.052.261,79		101.088.877,00	3.963.384,79
1.100 Anlagevermögen	1.805.058,06	0,00	0,00	1.805.058,06		1.805.058,06	0,00
1.100.100 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.567,43	0,00	0,00	1.567,43		1.567,43	0,00
1.100.100.020 Entgeltlich erworbene Konzessionen,	1.567,43	0,00	0,00	1.567,43		1.567,43	0,00
1.100.100.020.001 Konzessionen	1.567,43	0,00	0,00	1.567,43		1.567,43	0,00
12400000 Vertragsrechte	1.567,43	0,00	0,00	1.567,43		1.567,43	0,00
12600000 Patente, Lizenzen und Genehmigungen	69,66	0,00	0,00	69,66		69,66	0,00
12610000 Kum.Abschreibung - Patente,Lizenzen,Gene	-69,66	0,00	0,00	-69,66		-69,66	0,00
1.100.100.020.002 Software	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
12200000 Erworbene Software	3.080,00	0,00	0,00	3.080,00		3.080,00	0,00
12210000 Kum.Abschreibung - Erworbene Software	-3.080,00	0,00	0,00	-3.080,00		-3.080,00	0,00
1.100.200 Sachanlagen	1.138.555,54	0,00	0,00	1.138.555,54		1.138.555,54	0,00
1.100.200.010 Grundstücke, grundstücksgleiche Re	1.138.555,54	0,00	0,00	1.138.555,54		1.138.555,54	0,00
15102000 Unbebaute Grundstücke	5.720,40	0,00	0,00	5.720,40		5.720,40	0,00
15104000 Bebaute Grundstücke	1.132.835,14	0,00	0,00	1.132.835,14		1.132.835,14	0,00
1.100.200.030 Andere Anlagen, Betriebs- und Gescl	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
15803000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattun	1.024,34	0,00	0,00	1.024,34		1.622,34	-598,00
15613000 Kum.Abschreibung - Betriebs & Geschäftsaus	-1.024,34	0,00	0,00	-1.024,34		-1.622,34	598,00
1.100.300 Finanzanlagen	664.935,09	0,00	0,00	664.935,09		664.935,09	0,00
1.100.300.010 Anteile an verbundenen Unternehmen	664.935,09	0,00	0,00	664.935,09		664.935,09	0,00
31210000 Anteile an verbundenen Unternehmen	664.935,09	0,00	0,00	664.935,09		664.935,09	0,00
1.500 Umlaufvermögen	103.077.457,21	-76.391,96	245.306,85	103.246.372,10		99.283.244,95	3.963.127,15
1.500.200 Forderungen und sonstige Vermögensge	101.752.027,61	-76.391,96	245.306,85	101.920.942,50		94.117.870,32	7.803.072,18
1.500.200.010 Forderungen aus Lieferungen und Le	4.563.761,34	-76.391,96	245.306,85	4.732.676,23		4.659.831,58	72.844,65
20111000 Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	1.727.913,10						
1 Guthaben Verbrauchsabrechnungen - kreditort		0,00	245.306,85				
20111000 Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	1.727.913,10	0,00	245.306,85	1.973.219,95		1.984.706,26	-11.486,31
20132010 Pauschalwertberichtigung zu Forderungen a	-43.061,40						
2 Korrektur Wertberichtigungen Forderungen (M		720,67	0,00				
20132010 Pauschalwertberichtigung zu Forderungen a	-43.061,40	720,67	0,00	-42.340,73		-41.811,70	-529,03
20132050 Einzelwertbericht.Ford.LuL - Vorsystem	-380.644,12						
2 Korrektur Wertberichtigungen Forderungen (M		-59.147,30	0,00				
2 Korrektur Wertberichtigungen Forderungen (M		-17.965,33	0,00				
20132050 Einzelwertbericht.Ford.LuL - Vorsystem	-380.644,12	-77.112,63	0,00	-457.756,75		-445.825,59	-11.931,16
20141055 KD - Zu erstellende Rechnungen (Abgr.) - V	3.259.553,76	0,00	0,00	3.259.553,76		3.162.762,61	96.791,15
1.500.200.030 Forderungen gegen verbundene Unte	96.424.098,49	0,00	0,00	96.424.098,49		88.410.144,34	8.013.954,15
13011101 Ford Veolia Deutschland GmbH L+L	0,00	0,00	0,00	0,00		156,85	-156,85
13015400 Forderungen AZV Döbeln Jahnatal verzins	0,00	0,00	0,00	0,00		5.217,63	-5.217,63
44110020 Forderung Cash Pool gg. Beteiligung	12.184.551,30	0,00	0,00	12.184.551,30		5.915.944,10	6.268.607,20
44130320 Ford Darlehen gg. Beteiligung - Langfristig	84.239.547,19	0,00	0,00	84.239.547,19		82.476.212,79	1.763.334,40
44141020 Ford Zinsabgrenzung Darlehen gg. Beteiligu	0,00	0,00	0,00	0,00		12.612,97	-12.612,97
1.500.200.100 Sonstige Vermögensgegenstände	764.167,78	0,00	0,00	764.167,78		1.047.894,40	-283.726,62
20171100 Sonstige betriebliche Forderungen	8,45	0,00	0,00	8,45		8,45	0,00
22126000 Vorsteuer - noch nicht abzugfähig	398.422,71	0,00	0,00	398.422,71		303.869,65	94.553,06
41016012 Commerzbank - Konto 1 - EUR - Geldausga	11,90	0,00	0,00	11,90		11,90	0,00
41117012 Deutsche Kreditbank - Konto 1 - EUR - Gek	2.392,01	0,00	0,00	2.392,01		0,00	2.392,01
1.500.200.100.001 Umsatzsteuer	363.332,71	0,00	0,00	363.332,71		744.004,40	-380.671,69
22128000 Zahllast-Erstleistungsanspruch Umsatz-/Vorsl	363.332,71	0,00	0,00	363.332,71		744.004,40	-380.671,69
1.500.400 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, G	1.325.429,60	0,00	0,00	1.325.429,60		5.165.374,63	-3.839.945,03
41117010 Deutsche Kreditbank - Konto 1 - EUR	1.309.047,80	0,00	0,00	1.309.047,80		5.155.613,91	-3.846.566,11
41119010 Sparkasse - Konto 1 - EUR	16.285,53	0,00	0,00	16.285,53		9.700,47	6.585,06
43910001 Kasse - Nummer 1	96,27	0,00	0,00	96,27		60,25	36,02
1.800 Rechnungsabgrenzungsposten	831,63	0,00	0,00	831,63		573,99	257,64
20161002 ARAP Versicherung	831,63	0,00	0,00	831,63		573,99	257,64

Jahresabschluss: 31. Dezember 2024
 Bilanz Aktiva
 Konto-Nr.: 1 Bis: 1.899

Prüfer	Prüfungsleiter DH 13.08.2025	Verantw. WP
XXX erford.	Partner	vorbereitet

Konto	Anfangssaldo	Umbuchungen	Umglied.	Bericht	Notiz	Bericht 12/23	Abw. Betrag %Ab
	<u>104.683.346,90</u>	<u>-76.391,96</u>	<u>245.306,85</u>	<u>105.052.261,79</u>		<u>101.088.677,00</u>	<u>3.963.384,79</u> <u>4</u>

resabschluss: 31. Dezember 2024
 nz Passiva
 fo-Nr.: 3 Bis: 4

4. 2

Prüfer	Prüfungsteiler	Verantw. WP
XXX erford.	DH 13.00.2025 Partner	vorbereitet

ifo	Anfangssaldo	Umbuchungen	Umglied.	Bericht	Notiz	Bericht 12/23	Abw. Betrag %Abw
ASSIVA							
0 Eigenkapital	-104.883.346,90	76.391,96	-245.306,85	-105.052.261,79		-101.088.877,00	-3.963.384,79 4
0.400 Kapitalrücklage	-26.249.952,41	121.481,60	0,00	-26.128.470,81		-24.177.576,35	-1.950.894,46 8
131100 Gesetzliche Rücklagen	-17.521.070,41	0,00	0,00	-17.521.070,41		-17.521.070,41	0,00 0
	-17.521.070,41	0,00	0,00	-17.521.070,41		-17.521.070,41	0,00 0
0.800 Bilanzgewinn	-8.728.882,00	121.481,60	0,00	-8.607.400,40		-6.656.505,94	-1.950.894,46 29
0.800.010 Gewinnvortrag	-6.686.266,09	0,00	0,00	-6.686.266,09		-4.456.930,61	-2.229.335,48 50
430000 Ergebnisvortrag (Technisches Konto)	-6.686.266,09	0,00	0,00	-6.686.266,09		-4.456.930,61	-2.229.335,48 50
0.800.020 Jahresüberschuss	-2.042.615,91	121.481,60	0,00	-1.921.134,31		-2.199.575,33	278.441,02 -13
!TINC Jahresüberschuss(-fehlbetrag)	-2.042.615,91	121.481,60	0,00	-1.921.134,31		-2.199.575,33	278.441,02 -13
0 Rückstellungen	-799.715,68	-45.089,64	0,00	-844.805,32		-797.880,00	-46.925,32 6
0.020 Steuerrückstellungen	-76.567,68	-45.089,64	0,00	-121.657,32		-76.567,68	-45.089,64 59
RST Rückstellung Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00		-76.567,68	76.567,68 -100
311060 RSt Körperschaftsteuer incl. Solidaritätszuschlag	-76.567,68		0,00	-76.567,68			
3 Steuerrückstellung gem. Berechnung		-45.089,64	0,00	-45.089,64			
311060 RSt Körperschaftsteuer incl. Solidaritätszuschlag		-45.089,64	0,00	-121.657,32		0,00	-121.657,32 0
0.030 Sonstige Rückstellungen	-723.148,00	0,00	0,00	-723.148,00		-721.312,32	-1.835,68 0
243057 Rückstellungen Gebührenaussgleich	-707.798,00	0,00	0,00	-707.798,00		0,00	-707.798,00 0
231300 Rückstellung Berufsgenossenschaft	-350,00	0,00	0,00	-350,00		-314,32	-35,68 11
220001 Rückstellungen Jahresabschlusskosten extern	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00		-13.200,00	-1.800,00 14
000000 RS ausstehende Rechnungen Aufwand	0,00	0,00	0,00	0,00		-707.798,00	707.798,00 -100
3 Verbindlichkeiten	-77.833.678,81	0,00	-245.306,85	-78.078.985,66		-76.113.420,65	-1.965.565,01 3
3.020 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-72.794.216,23	0,00	0,00	-72.794.216,23		-71.166.856,81	-1.627.359,42 2
214100 Verbindlichkeit Darlehen Finanzinstituten Langfr	-72.571.001,01	0,00	0,00	-72.571.001,01		-70.875.466,61	-1.695.534,40 2
594000 Verblndl. Zinsabgrenzung Darlehen Finanzinstituten	-80.706,73	0,00	0,00	-80.706,73		-110.683,12	29.976,39 -27
102000 Verrechnungskonto Treasury	-142.508,49	0,00	0,00	-142.508,49		-180.707,08	38.198,59 -21
3.2025							

resabschluss: 31. Dezember 2024

iz Passiva

ito-Nr.: 3 Bis: 4

4. 2-1

Prüfer	Prüfungsleiter	Verantw. WP
XXX erford.	DH 13.08.2025 Partner	vorbereitet

ifo	Anfangssaldo	Umbuchungen	Umglied.	Bericht	Notiz	Bericht 12/23	Abw. Betrag %Abw
0.030 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen							
1154000 Kunden - Erhaltene Anzahlungen - Nebenbuch	-2.411,78	0,00	0,00	-2.411,78		-2.411,78	0,00 0
1154001 Kunden - Erhaltene Anzahlungen Steuer	-2.576,03	0,00	0,00	-2.576,03		-2.576,03	0,00 0
	164,25	0,00	0,00	164,25		164,25	0,00 0
0.040 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen							
211000 Verb aus Lieferungen und Leistungen	-5.987,79	0,00	0,00	-5.987,79		-2.778.116,82	2.772.129,03 -100
117015 Deutsche Kreditbank - Kto 1 EUR - Zahllauf	-5.831,79	0,00	0,00	-5.831,79		-10.204,03	4.372,24 -43
103000 Verrechnungskonto Schleupen	0,00	0,00	0,00	0,00		-2.767.912,79	2.767.912,79 -100
	-156,00	0,00	0,00	-156,00		0,00	-156,00 0
0.070 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen							
211020 Verb aus Lieferungen und Leistungen ggü Anteil	-5.028.140,79	0,00	0,00	-5.028.140,79		-1.930.700,87	-3.097.439,92 160
100305 Verrechnungskonto Eribse SOFO - Baukostenzuschuss	-5.057.900,94	0,00	0,00	-5.057.900,94		-1.900.940,72	-3.156.960,22 166
	29.760,15	0,00	0,00	29.760,15		-29.760,15	59.520,30 -200
0.110 Sonstige Verbindlichkeiten							
111020 Ford. Lieferungen & Leistungen ggü. Beteiligung	-2.922,22	0,00	-245.306,85	-248.229,07		-235.334,37	-12.894,70 5
271100 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00		-225,00	225,00 -100
214000 Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00		-1,72	1,72 -100
016011 Commerzbank - Konto 1 - EUR - Geldeingang	-2.146,88	0,00	0,00	-2.146,88		-1.950,45	-196,43 10
117011 Deutsche Kreditbank - Konto 1 - EUR - Geldeingang	-55,00	0,00	0,00	-55,00		-161,00	106,00 -66
119011 Sparkasse - Konto 1 - EUR - Geldeingang	-364,08	0,00	0,00	-364,08		-679,26	315,18 -46
	-356,26	0,00	0,00	-356,26		-82,00	-274,26 334
111000.1 kreditorische Debitoren	0,00						
1 Guthaben Verbrauchsabrechnungen - kreditorische Debitoren			0,00				
111000.1 kreditorische Debitoren	0,00	0,00	-245.306,85	-245.306,85		-232.234,94	-13.071,91 6
	<u>-104.883.346,90</u>	<u>76.391,96</u>	<u>-245.306,85</u>	<u>-105.062.261,79</u>		<u>-101.088.877,00</u>	<u>-3.963.384,79</u>
							<u>4</u>

Anlage III

4. 3

Jahresabschluss: 31. Dezember 2024
Gewinn- und Verlustrechnung
Konto-Nr.: 5 Bis: 5.801

Prüfer	Prüfungsleiter	Verantw. WP
XXX erford.	DH 13.08.2025	Partner
		vorbereitet

Konto	Anfangssaldo	Umbuchungen	Umglied.	Bericht	Notiz	Bericht 12/23	Abw. Betrag	%Ab
5 GEWINN & VERLUSTRECHNUNG	-2.042.615,91	121.481,60	0,00	-1.921.134,31		-2.141.354,33	220.220,02	-10
5.010 Umsatzerlöse	-21.235.597,30	0,00	0,00	-21.235.597,30		-21.179.132,57	-56.464,73	0
61111000 UE Trinkwasser Grundpreis	-11.979.614,13	0,00	0,00	-11.979.614,13		-11.983.289,98	3.675,85	0
61112000 UE Trinkwasser Arbeitspreis	-9.199.620,89	0,00	0,00	-9.199.620,89		-9.138.098,58	-61.522,31	1
61512100 UE Vermietung Grundstücke / Gebäud	-1.309,70	0,00	0,00	-1.309,70		-891,47	-418,23	47
62321000 Umsatzerlöse Sonstige Nebentätigkeit	-55.052,58	0,00	0,00	-55.052,58		-56.852,54	1.799,96	-3
5.130 Gesamtleistung	-21.235.597,30	0,00	0,00	-21.235.597,30		-21.179.132,57	-56.464,73	0
5.140 Sonstige betriebliche Erträge	-84.641,85	59.147,30	0,00	-25.494,55		-38.243,33	12.748,78	-33
50118150 Ertrag Sonst. Leistung Arbeitnehmer	-8.287,80	0,00	0,00	-8.287,80		-8.287,80	0,00	0
65811000 Sonstige betriebliche Erträge	-102,23	0,00	0,00	-102,23		-1.140,00	1.037,77	-91
65811050 Ertrag Zahlungsverzug, Mahngebühren	-13.926,48	0,00	0,00	-13.926,48		-18.492,80	4.566,32	-25
67411000 Auflös. WB Forderungen (Auflösung E)	-59.147,30							
2 Korrektur Wertberichtigungen Forderungen		59.147,30	0,00					
67411000 Auflös. WB Forderungen (Auflösung E)	-59.147,30	59.147,30	0,00	0,00		0,00	0,00	0
67599000 Auflösung HGB Rückstellung	-3,02	0,00	0,00	-3,02		-37,16	34,14	-92
68141010 Gewinn aus Anlagenverkauf Sachanlag	0,00	0,00	0,00	0,00		-6.034,11	6.034,11	-100
73215050 Erträge abgeschriebenen Forderungen	-3.175,02	0,00	0,00	-3.175,02		-4.251,46	1.076,44	-25
5.150 Materialaufwand	18.517.680,48	0,00	0,00	18.517.680,48		18.985.552,32	-467.871,84	-2
5.150.020 Aufwendungen für bezogene Leistung	18.517.680,48	0,00	0,00	18.517.680,48		18.985.552,32	-467.871,84	-2
52112100 FL Technische Betriebsführung	18.517.680,48	0,00	0,00	18.517.680,48		18.985.552,32	-467.871,84	-2
5.160 Rohergebnis	-2.802.558,67	59.147,30	0,00	-2.743.411,37		-2.231.823,58	-511.587,79	23
5.170 Personalaufwand	158.917,23	0,00	0,00	158.917,23		155.572,77	3.344,46	2
5.170.010 Löhne und Gehälter	129.444,35	0,00	0,00	129.444,35		127.391,03	2.053,32	2
50111050 Gehalt	115.333,28	0,00	0,00	115.333,28		111.504,48	3.828,80	3
50111300 13. Monat / Weihnachtsgeld - Lohn (Ta	750,01	0,00	0,00	750,01		746,69	3,32	0
50111350 13. Monat / Weihnachtsgeld - Gehalt (T	2.964,54	0,00	0,00	2.964,54		2.640,97	323,57	12
50118050 Aufwand Sonstige Leistung Arbeitnehm	9.862,44	0,00	0,00	9.862,44		9.862,44	0,00	0
50118250 Verschiedene Zuschüsse / Mutterschut	440,00	0,00	0,00	440,00		2.560,00	-2.120,00	-83
50218000 Pauschale Lohn- und Kirchensteuer	94,08	0,00	0,00	94,08		76,45	17,63	23
5.170.020 Soziale Abgaben und Aufwendungen	29.472,88	0,00	0,00	29.472,88		28.181,74	1.291,14	5
50115050 Pensionen & Altersvorsorge - Gehalt	4.833,33	0,00	0,00	4.833,33		4.664,67	168,66	4
50211050 Sozialversicherung Arbeitgeberanteil - C	24.242,99	0,00	0,00	24.242,99		23.202,75	1.040,24	4
50397000 Beiträge Berufsgenossenschaft	396,56	0,00	0,00	396,56		314,32	82,24	26
5.180 Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00		118,00	-118,00	-100
5.180.010 Abschreibungen auf immaterielle Ver	0,00	0,00	0,00	0,00		118,00	-118,00	-100
57192000 Abschreibung Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00		118,00	-118,00	-100
5.400 Sonstige betriebliche Aufwendungen	99.774,59	17.244,66	0,00	117.019,25		120.292,37	-3.273,12	-3
50313000 Lebensmittel, Getränke und ähnl. (inler	0,00	0,00	0,00	0,00		6,04	-6,04	-100
50325000 Aus- und Weiterbildung	779,00	0,00	0,00	779,00		1.005,00	-226,00	-22
50330000 Steuerfreie Zuwendungen an Arbeitneh	60,74	0,00	0,00	60,74		32,71	28,03	86
50611500 Sonstige Reisekosten	11,09	0,00	0,00	11,09		0,00	11,09	0
51120000 Instandhaltungsbedarf und Kleingeräte	0,00	0,00	0,00	0,00		95,50	-95,50	-100
51311200 Betriebsverbrauch Diesel	1.139,37	0,00	0,00	1.139,37		1.104,80	34,57	3
51311400 Betriebsverbrauch Umweltfreundliche K	388,08	0,00	0,00	388,08		0,00	388,08	0
51311700 Betriebsverbrauch Benzin	3.816,54	0,00	0,00	3.816,54		4.891,28	-1.074,74	-22
51331000 Bezugskosten Wasser	4.635,38	0,00	0,00	4.635,38		4.998,96	-363,58	-7
51331910 Betriebsverbrauch Abwasser	1.744,07	0,00	0,00	1.744,07		24,50	1.719,57	19
51431000 Bürobedarf (zB. Druckkosten Formulare	1,43	0,00	0,00	1,43		12,61	-11,18	-89
51441000 Betriebs- und Geschäftsausstattung bis	42,00	0,00	0,00	42,00		0,00	42,00	0
51511000 Mobiltelefonie (Abo, Verbrauch, Dienste	517,28	0,00	0,00	517,28		522,55	-5,27	-1
52110100 Fremdleistung Gebäudemanagement /	462,00	0,00	0,00	462,00		2.970,63	-2.508,63	-84
52152800 Fremdleistung Grundstückspflege & La	0,00	0,00	0,00	0,00		25,00	-25,00	-100
52221100 Reparatur Firmenwagen (PKW)	3.131,89	0,00	0,00	3.131,89		1.721,38	1.410,51	82

Jahresabschluss: 31. Dezember 2024
Gewinn- und Verlustrechnung
Konto-Nr.: 5 Bis: 5.801

Prüfer	Prüfungsleiter	Verantw. WP
XXX erford.	DH 13.08.2025 Partner	vorbereitet

Konto	Anfangssaldo	Umbuchungen	Umglied.	Bericht	Notiz	Bericht 12/23	Abw. Betrag %Ab
53121000 Miete / Leasing Gewerbliche Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00		74,14	-74,14 -100
53121900 sonstige Lea < 12 Monate (ohne Person	7.455,72	0,00	0,00	7.455,72		5.892,00	1.563,72 27
53212000 Betriebshaftpflichtversicherung	144,90	0,00	0,00	144,90		14.596,14	-14.451,24 -99
53219000 KFZ Versicherung	514,46	0,00	0,00	514,46		1.083,75	-569,29 -53
53222000 Versicherung Selbstbeteiligung	432,40	0,00	0,00	432,40		-190,40	622,80 -327
53290000 Sonstige Versicherung	0,00	0,00	0,00	0,00		578,07	-578,07 -100
53416000 Kosten der Jahresabschlussprüfung	15.848,50	0,00	0,00	15.848,50		16.868,00	-1.019,50 -6
53418000 Gebühren Banken und Finanzinstitute	15.335,43	0,00	0,00	15.335,43		15.422,15	-86,72 -1
53419000 Steuer- und Finanzberatung	9.492,60	0,00	0,00	9.492,60		2.900,00	6.592,60 227
53420000 Gerichtskosten und Rechtsstreitigkeiten	8.126,39	0,00	0,00	8.126,39		4.080,20	4.046,19 99
53424000 Honorare sonstige Beratungs- und Dien	32,61	0,00	0,00	32,61		1.363,60	-1.330,99 -98
53511100 Werbung und Werbeflächen	11.129,52	0,00	0,00	11.129,52		14.581,79	-3.452,27 -24
53511620 Geschenke an Dritte abzugsfähig - 10-f	0,00	0,00	0,00	0,00		65,42	-65,42 -100
53511630 Geschenke an Dritte nicht abzugsfähig	60,00	0,00	0,00	60,00		149,98	-89,98 -60
53611000 Postkosten und Briefmarken	0,00	0,00	0,00	0,00		39,10	-39,10 -100
55811000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	72,40	0,00	0,00	72,40		21,55	50,85 236
56121200 Verlust aus Anlagenverkauf Sachanlage	0,00	0,00	0,00	0,00		4.149,21	-4.149,21 -100
56212000 Fordsausfälle aus LuL (Uneinbringliche	13.151,09	0,00	0,00	13.151,09		4.290,29	8.860,80 207
57411000 Wertberichtigung Forderungen (Zuführ	1.249,70						
2 Korrektur Wertberichtigungen Forderungen		17.965,33	0,00				
2 Korrektur Wertberichtigungen Forderung		-720,67	0,00				
57411000 Wertberichtigung Forderungen (Zuführ	1.249,70	17.244,66	0,00	18.494,36		16.916,42	1.577,94 9
5.410 Betriebsergebnis	-2.543.866,85	78.391,96	0,00	-2.467.474,89		-1.955.840,44	-511.634,45 26
5.530 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1.715.291,82	0,00	0,00	-1.715.291,82		-1.405.658,75	-309.633,07 22
72131220 Zinserträge Darlehen ggü. Beteiligung	-577.507,21	0,00	0,00	-577.507,21		-580.416,48	2.909,27 -1
72131300 Zinserträge Cash Pool	-1.128.465,22	0,00	0,00	-1.128.465,22		-820.384,72	-308.080,50 38
72714000 Erträge aus Verzugszinsen / Ratenzahl	-9.319,39	0,00	0,00	-9.319,39		0,00	-9.319,39 0
72722000 Sonstige finanzielle Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00		-4.857,55	4.857,55 -100
5.560 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.209.818,29	0,00	0,00	2.209.818,29		1.146.000,22	1.063.818,07 93
71111400 Zinsaufwand aus Darlehen von Finanzir	1.162.096,27	0,00	0,00	1.162.096,27		983.873,74	178.222,53 18
71131300 Zinsaufwand Cash Pool	1.047.722,02	0,00	0,00	1.047.722,02		162.126,48	885.595,54 546
5.590 Finanzergebnis	494.526,47	0,00	0,00	494.526,47		-259.658,53	754.185,00 -290
5.640 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	45.089,64	0,00	45.089,64		67.408,17	-22.318,53 -33
75111000 KoSt und Soli akt. Jahr	0,00						
3 Steuerrückstellung gem. Berechnung		45.089,64	0,00				
75111000 KoSt und Soli akt. Jahr	0,00	45.089,64	0,00	45.089,64		76.567,68	-31.478,04 -41
75111010 Körperschaftsteuer der Vorperioden	0,00	0,00	0,00	0,00		-8.682,00	8.682,00 -100
75111020 Soli-Zuschlag der Vorperioden	0,00	0,00	0,00	0,00		-477,51	477,51 -100
5.645 Ergebnis nach Steuern	-2.049.340,38	121.481,60	0,00	-1.927.858,78		-2.148.090,80	220.232,02 -10
5.650 Sonstige Steuern	8.724,47	0,00	0,00	8.724,47		6.738,47	-12,00 0
58111000 Grundsteuern	6.708,47	0,00	0,00	6.708,47		6.708,47	0,00 0
58217000 Kraftfahrzeugsteuern	16,00	0,00	0,00	16,00		28,00	-12,00 -43
5.700 Jahresüberschuss	-2.042.615,91	121.481,60	0,00	-1.921.134,31		-2.141.354,33	220.220,02 -10
5.710 Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	-8.688.266,09	0,00	0,00	-8.688.266,09		-4.458.930,61	-2.229.335,48 50
5.800 Bilanzgewinn	-8.728.882,00	121.481,60	0,00	-8.607.400,40		-6.598.284,94	-2.009.115,46 30
	-2.042.615,91	121.481,60	0,00	-1.921.134,31		-2.141.354,33	220.220,02 -10

Top 11

zur Information:

Halbjahresbericht 2025 des Wasserverbandes Döbeln – Oschatz

siehe Anlage

Gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO i. V. m. § 22 SächsEigBVO sowie § 58 Abs. 1 SächsKomZG hat der Wasserverband Döbeln – Oschatz der Verbandsversammlung einen Halbjahresbericht zum 30.06. über die wesentlichen Abweichungen vom Haushaltsplan, insbesondere bei der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der Einzahlungen und Auszahlungen, der Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen, dem Schuldenstand und über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über den Vollzug des Haushaltsstrukturkonzeptes vorzulegen.

Dieser wird der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Döbeln – Oschatz hiermit zur Kenntnis gegeben.



Information über die Umsetzung des Erfolgs- und Liquiditätsplanes per 30.06.2025 (§ 22 SächsEigBVO)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) § 22 (Zwischenbericht), in der aktuell gültigen Fassung, ist festgeschrieben, dass die Betriebsleitung (Geschäftsführung) dem Bürgermeister und dem Betriebsausschuss (Verwaltungsrat, Verbandsversammlung) in der Mitte des Wirtschaftsjahres schriftlich über die Umsetzung des Erfolgs- und Liquiditätsplanes zu unterrichten hat. Der Zwischenbericht wird von der Gemeinde (dem Wasserverband) der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis vorgelegt.

Anbei möchte ich meiner o.g. Pflicht zur Berichterstattung nachkommen und unterrichte Sie über die aktuelle Situation im Wasserverband Döbeln-Oschatz:

1. Umsetzung Erfolgsplan:

Umsatzerlöse:

Die Umsatzerlöse aus der gesamten Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet, im speziellen aus Grundentgelten und Mengenentgelten, zum Stichtag 30.06.2025, beinhalten die festgelegten Abrechnungen und Abschläge aus der rollierenden Jahresabrechnung. Die Zuführungen bzw. Auflösungen für Rückstellungen aus Umsatzüberdeckungen werden erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten vorgenommen.

Die Erlöse aus sonstigen Umsätzen entsprechen dem gebuchten Stand zum 30.06.2025.

Sonstige betriebliche Erträge:

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erträge aus dem Inkasso bzw. entstandenen Mahnkosten.

Materialaufwand:

Bezüglich der vorgenommenen Abschlagszahlungen entwickelten sich die Kosten zum 30.06.2025, vordringlich aus den Betriebsführungskosten und den Kapitalkosten der DOWW (im speziellen Abschreibungen und Zinsaufwendungen abzüglich der Auflösungen von Fördermitteln und Zinserträgen) weitestgehend planmäßig. Mit Hinweis auf die endgültige Schlussrechnung zum Anfang des darauffolgenden Jahres sowie der Vornahme von Anlagenaktivierungen laufender Investitionsvorhaben, ist zum Halbjahr jedoch keine vollends aussagekräftige, hälftige Kostenübersicht darstellbar. Weitere Aufwendungen resultieren aus dem Entgelt-, Gebühreneinzug bzw. kaufmännischer und technischer Dienstleistungen.

Zu erwartende Preissteigerungen (speziell Energie, Investitionsgüter, Personal etc.) wurden nach derzeitigem Kenntnisstand eingearbeitet, Vergleichbarkeiten zu den Vorjahren sind nicht vollends aussagekräftig.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen der Investitionen erfolgen planmäßig bei der DOWW, beim Wasserverband entstehen Abschreibungen, wenn überhaupt, dann nur für geringwertige Wirtschaftsgüter.

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind weitestgehend wie geplant angefallen. Jedoch ist auch hier anzumerken, dass ein Teil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen - speziell Zuführungen zu Forderungs- Wertberichtigungen und Kosten für die Jahresabschlussprüfung - erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten vorgenommen werden.

Zinsaufwendungen/ Zinserträge:

Zinsen und ähnliche Aufwendungen wurden planmäßig an die Kreditinstitute abgeführt, Zinserträge ergeben sich aus der Darlehensgewährung an die DOWW sowie den Verrechnungskonten mit der DOWW.

2. Umsetzung Liquiditätsplan:

Mittelzu- /Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:

Die wesentlichen Positionen beim Wasserverband sind zum 30.06.2025 der Ausweis des Periodenergebnisses vor außerordentlichen Posten und den erbrachten Tilgungsleistungen.

Mittelzu- /Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit:

Der wirtschaftliche Eigentümer der Anlagen ist die DOWW, welche auch die wesentlichen Investitionen in das Anlagevermögen vornimmt. Beim Wasserverband erfolgt demzufolge in diesen Positionen kein Ausweis im Liquiditätsplan.

Der aktuelle Stand der gebuchten Investitionen bei der DOWW zum 31.07.2025: (1.897 T€).

Der aktuelle Stand des Obligos bei den Investitionen der DOWW zum 31.07.2025: (4.657 T€).

Stand der Einzahlung aus Fördermitteln/ Baukostenzuschüssen für Investitionen bei der DOWW zum 30.06.2025: (112 T€).

Mittelzu- /Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit:

Tilgungen für laufende Darlehen des Wasserverbandes erfolgten zum 30.06.2025 in Höhe von 633 T€.

Der Stand der Guthaben des Wasserverbandes/ der DOWW bei Kreditinstituten belief sich zum 30.06.2025 auf 1.022 T€.

3. Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung des Wasserverbandes verläuft 2025 im operativen Geschäft planmäßig.

Die laufenden Hochrechnungen beim Trinkwasser-Verkauf zeigen im Vergleich zum Vorjahr keine nennenswerten Veränderungen bei den verkauften Mengen, hier konnte aber die wechselhafte Witterung im Sommer noch nicht betrachtet werden, dies trifft auch auf die gewerblichen Abnehmer zu. Die Einnahmen über die Erhebung der Grundentgelte verlaufen stetig.

Bisherige Preisentwicklungen in den Positionen Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen sind in der Gesamtkostenbetrachtung für das Wirtschaftsjahr zum jetzigen Zeitpunkt nicht endgültig einschätzbar. Über genauere Kostensteigerungen in den entsprechenden Positionen und deren Auswirkungen auf das Ergebnis beim Wasserverband kann vollumfänglich und abschließend erst nach dem 31. Dezember 2025 berichtet werden.

Bei der Umsetzung der geplanten Investitionen der DOWW ist zum Juli 2025 eine kontinuierliche Abarbeitung zu verzeichnen.

In den laufenden Bearbeitungen werden die wirtschaftlichen Grundlagen der Entgeltkalkulation 2023-2026 mit den vorliegenden IST-Ergebnissen abgeglichen.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Baillieu

Geschäftsführer

Wasserverband Döbeln-Oschatz

Anlagen

Plan - Ist - Vergleich 2025 Erfolgsplan (Halbjahr)

Plan - Ist - Vergleich 2025 Liquiditätsplan (Halbjahr)

Wasserverband Döbeln-Oschatz- Mittelfristiger Erfolgsplan

Wasserverband/ Erfolgsplan	IST 2023 €	vorl. IST 2024 €	Plan 2025 €	Zwischenbericht 30.06.2025 €
1) Umsatzerlöse				
a) aus Wasserversorgung				
1.1 Einnahmen aus Grundpreisen	11.983.290	11.979.614	11.875.680	5.349.596
1.2 Erlöse aus Mengenpreisen	9.138.099	9.199.621	9.119.832	4.317.618
1.3 Sonstige Umsätze	57.744	56.362	56.595	28.435
Rückstellungen- Umsatzrisiken (Saldo)	58.221		-400.000	
	21.237.354	21.235.597	20.652.107	9.695.649
2) sonstige betriebliche Erträge				
2.1 Erträge aus Vermietung	0	0	0	0
2.2 Auflösung von Wertberichtigungen	4.251	0	3.837	0
2.3 Erträge aus Anlagenabgängen/Zuschreibg.	6.034	3.175	0	0
2.4 Erträge aus Auflösung Rückstellungen	37	3	51	0
2.5 sonstige Erträge	27.921	22.317	27.365	3.481
	38.243	25.495	31.252	3.481
3) Materialaufwand				
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
3.1 aus Weiterbelastung der DOWW	18.889.544	18.420.366	19.478.169	7.781.062
Betriebsführungsentgelt/ ggü. Gutschriften	13.722.437	13.758.440	14.153.526	6.000.311
Entgelt Gebühreneinzug	639.245	647.678	655.003	201.456
kfm. Dienstleistungen	185.978	185.342	189.584	80.436
Kapitalkosten DOWW	3.845.724	3.551.143	4.057.902	1.378.301
Sonstige Kosten der DOWW	496.160	277.763	422.154	120.558
3.2 aus Dienstleistungen direkt	96.008	97.314	98.910	41.014
	18.985.552	18.517.680	19.577.079	7.822.076
4) Personalaufwand				
4.1 Gehälter	127.391	134.277	132.538	64.484
4.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen	28.182	24.640	30.183	14.489
	155.573	158.917	162.721	78.973
5) Abschreibungen auf Sachanlagen				
5.1 Abschreibungen aus Sachanlagen	118	0	165	0
5.2 abzgl. Aufl. Investitions- u. Baukostenzuschüsse				
	118	0	165	0
6) Sonstige betriebl. Aufwendungen				
6.1 Gebühren, Honorare, Beiträge	8.344	15.335	8.596	3.435
6.2 Wertberichtigungen auf Forderungen	21.206	14.401	14.700	9.026
6.3 Versicherungen	16.068	18.711	16.717	4.852
6.4 Abschlussprüfung und Steuerberatung	16.868	15.849	17.207	0
6.5 Verluste aus Anlagenabgängen	4.149	0	0	0
6.6 Öffentlichkeits und Werbung	14.582	11.130	11.941	1.653
6.6 Bewirtung, Reisekosten	254	132	244	85
6.7 Rückstellungen	0	0	0	0
6.8 sonstige Aufwendungen	38.823	41.461	38.050	4.262
	120.294	117.019	107.455	23.313
8) sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
8.1 Zinserträge aus Stundungen, Verrrechnungsk./sonst. Zinsen	824.943	1.137.785	756.147	184.121
8.2 Zinserträge DOWW	580.416	577.507	627.929	2.447
8.3 Zinserträge aus SAB-Darlehen (Erstattung DOWW)	0	0	0	0
	1.405.359	1.715.292	1.384.076	186.568
9) Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
9.1 Zinsaufwand Verrrechnungskonto	162.126	1.047.722	158.900	112.457
9.2 Zinsaufwand an SAB	0	0	0	0
9.3 Darlehenszinsen+ sonstige Zinsen	983.874	1.162.096	1.371.147	547.289
	1.146.000	2.209.818	1.530.047	659.746
10) Sonstige Steuern				
10.1 Grundsteuer/Sonstige Steuern	74.144	51.816	78.659	3.780
Gesamterträge	22.680.956	22.976.384	22.067.436	9.885.698
Gesamtaufwendungen	20.481.681	21.055.250	21.456.125	8.587.888
Jahresüberschuß/-fehlbetrag	2.199.275	1.921.134	611.311	1.297.810

Wasserverband Döbeln-Oschatz- Liquiditätsplan

	Wasserverband/ Liquiditätsplanung	IST 2023 €	vorl. IST 2024 €	Plan 2025 €	Zwischenbericht 30.06.2025 €
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	2.199.275	1.921.134	611.310	1.297.810
2	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	118	0	165	0
3	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0
4	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4.149	0	0	0
5	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge(-)	21.208	14.401	14.700	9.026
6	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-572.840	-2.457.135	1.200.000	-1.893.460
7	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	87.212	46.925	400.000	0
8	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.556.801	-1.898.432	1.100.000	-1.022.011
9	Ein- (+) und Auszahlungen (= aus außerordentlichen Posten)	0	0	0	0
10	(+/-) Zinsaufwendungen/ Zinserträge	260.480	494.526	0	473.178
11	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	442.799	-1.878.581	3.326.175	-1.135.457
12	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
13	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0	0
14	(+) Erhaltene Zinsen	1.405.359	1.715.292	1.384.076	186.568
15	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzierungsvermögens	0	0	0	0
16	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
17	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0
18	(-) Auszahlungen aufgrund Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0
19	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0
20	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0
21	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0	0
22	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0	0
23	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	1.405.359	1.715.292	1.384.076	196.568
24	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0
25	(-) Ausz. an DOWW Invest/ (Anlagen- Verz./Darlehen)	-3.390.000	-3.300.000	-3.678.459	0
25 a	(-) Ausz. an DOWW Invest aus liquiden Mitteln	-1.460.115	-1.457.838	-1.875.000	0
26	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten/ DOWW	6.744.000	3.300.000	3.678.459	0
27	(+) Einzahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	1.526.161	1.695.534	1.727.030	632.515
28	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-1.304.386	-1.695.534	-1.727.030	-632.515
29	(-) Gezahlte Zinsen	-1.146.000	-2.209.818	-1.530.047	-659.746
30	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	969.660	-3.667.656	-3.405.047	-659.746
31	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	2.817.818	-3.830.945	1.305.205	-1.608.635
32	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands/ Veränderung Netto-Umlaufvermögen	0	0	0	0
33	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.338.557	5.156.375	1.325.429	2.630.634
34	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.156.375	1.325.429	2.630.634	1.021.999

Veräußerung des Flurstücks 132 Gemarkung Fischendorf

(Anlage)

Der Wasserverband ist Eigentümer des Flurstückes 132 Gemarkung Fischendorf, GBL 159, Größe 4.150 m². (siehe Lageplan). Das Grundstück wurde im Jahr 1967 vom Grundbuch des Rates der Stadt Leisnig abgeschrieben und auf GBL 159 übertragen.

Der Betriebsführer hat keine Kenntnis von der Betreibung ehemaliger wasserwirtschaftlicher Anlagen auf diesem Grundstück. Es sind keine Schächte oder ähnliches sichtbar. Es kann dennoch nicht ausgeschlossen werden, dass sich im Grundstück alte Anlagen befinden. Im oberen Bereich des Grundstücks befindet sich eine Erhebung mit Steinen, auf der sich eine Linde befindet. (siehe Fotos)

Das Grundstück befindet sich innerhalb des festgelegten Flächennaturdenkmals "Galgenberg", Leisnig. Es befindet sich innerhalb des Verfahrensgebietes der ländlichen Neuordnung Polkenberg. Der Wasserverband Döbeln-Oschatz ist somit Teilnehmer im Verfahren.

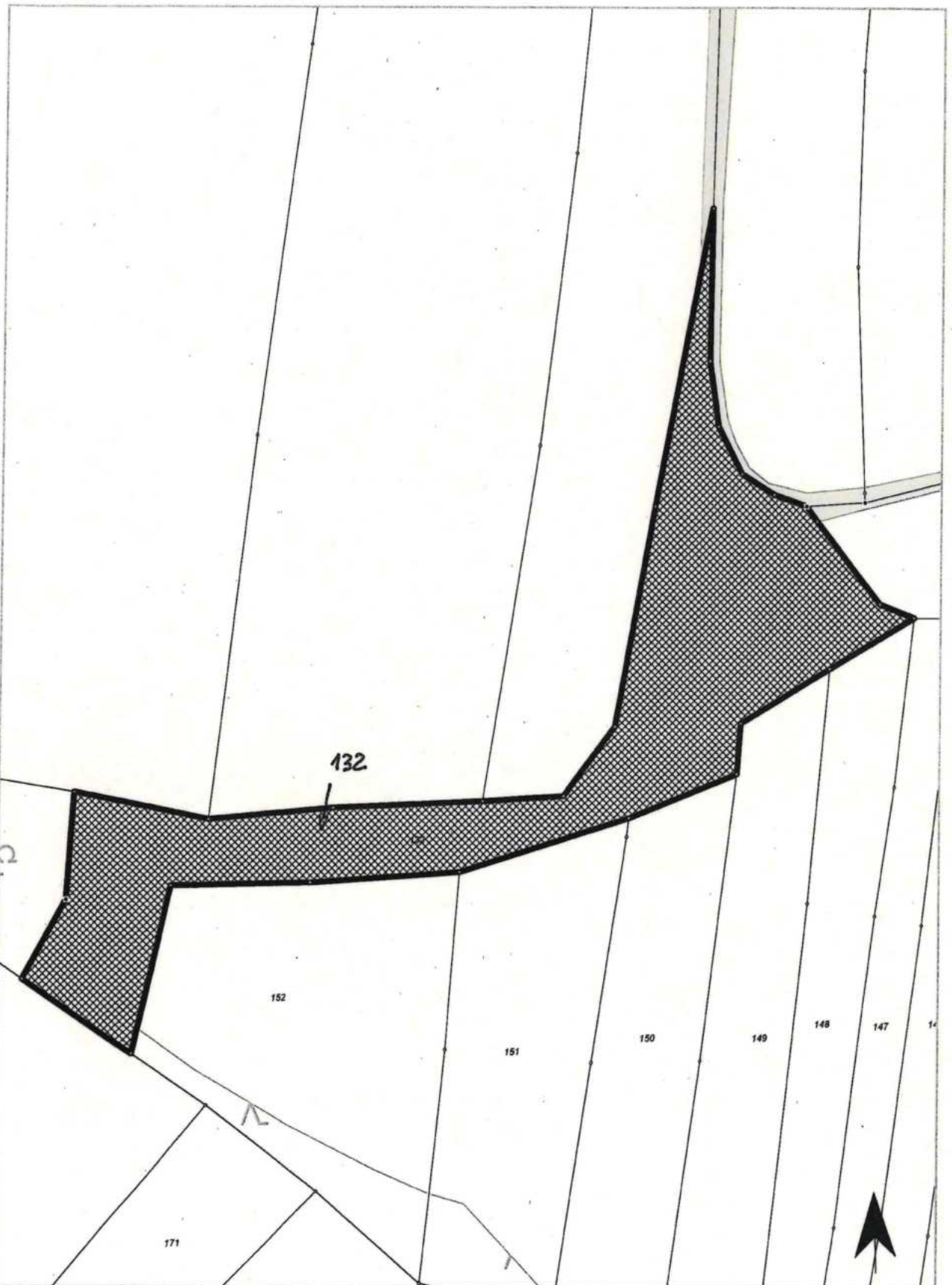
Der Verwaltungsrat hatte in der Vergangenheit den Beschlussvorschlag abgelehnt, das Grundstück über eine Landverzichtserklärung gegen Geldausgleich gemäß Wertermittlung der ländlichen Neuordnung an einen Dritten abzugeben. Vielmehr wurde der Verkauf des Grundstücks an die Stadt Leisnig mit notarieller Beurkundung vorgeschlagen.

Grundlage für die Kaufpreisbildung ist der Bodenrichtwert des Landkreises Mittelsachsen. Der Bodenwert für die landwirtschaftliche Fläche, Nutzungsart Grünland, beträgt 0,83 €/m².

Beschluss 06/02/25:

Die Verbandsversammlung beschließt den Verkauf des Flurstückes 132, der Gemarkung Fischendorf, mit einer Fläche von 4150 m², an die Stadt Leisnig zum Verkaufspreis von insgesamt 3.444,50 €.

Die Gesamtkosten des Grundstückserwerbs sind vom Käufer zu entrichten.



Eigentümer der Anlagen:
Döbeln - Oschatzer Wasserwirtschaft GmbH

Betreiber der Anlagen:
Veolia Wasser Deutschland GmbH
Niederlassung Döbeln



Maßstab: 1:1000
Datum: 10.10.2024

Flst 132 Gemarkung Fischendorf

Lagebezug: ETRS 89
Höhenbezug: DHHN92



Foto 1



Foto 2



Foto 3